



GEMEINDE HERRSCHING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Montag, 26.01.2026
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	21:08 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses, 82211 Herrsching

ANWESENHEITSLISTE

Bürgermeister

1. Bürgermeister Schiller, Christian
2. Bürgermeisterin Reich, Christina
3. Bürgermeister Schneider, Wolfgang

Mitglieder

Bader, Thomas
Bischeltsrieder, Michael
Böckelmann, Hans-Jürgen
Darchinger, Ludwig
Darchinger, Wolfgang
Doch, Hannelore
Gruber, Christiane
Guggenberger, Rainer, Dr.
Hänel, Susanne
Keim, Alexander
Kodisch-Kraft, Tanja, Dr.
Lübeck, Florian
Lübeck, Roland
Mulert, Gerd
Sigl, Ulrich
Weinen, Hans-Hermann
Welsch, Christoph

Schriftführerin

Broszio, Kerstin, Verwaltungsangestellte

Verwaltung:

G. Finster, Geschäftsleiter
P. Saur, 1. Kommandant FFW Herrsching
F. Kleber, 1. Kommandant FFW Breitbrunn
O. Gerweck, Bauamtsleiter
C. Schmidt, Liegenschaften
F. Jungbluth, Vergabestelle

S. Lübbers, Kinderbetreuung
M. Rauprich, Auszubildender

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Gruber, Leo
Grunwald, Jan-Eric, Dr.
Puntsch, Johannes
Rasmussen, Anke
Schiller, Valentin

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift vom 08.12.2025
2. Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG);
Bericht der Freiwilligen Feuerwehren Herrsching und Breitbrunn
Vorlage: Feu/008/2026
3. Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Neubauprojekt "Bezahlbarer Wohnraum" /
Einrichtung eines Mieterstrommodells
Vorlage: LI/089/2025
4. Bericht zu gemeindlichen Photovoltaikanlagen
Vorlage: LI/090/2025
5. Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschüler (§ 24 Abs. 4 SGB VIII) -
Kooperationsvereinbarung Gemeinde Herrsching und Seefeld
Vorlage: HA/097/2026
6. Antrag GR Mulert- Hainbuchen auf dem Vorplatz vor dem Rathaus
Vorlage: Bau/521/2025
7. Antrag zur Veranstaltung eines gemeinsamen Sylvester-Böllerns auf dem Ammersee aller
Anliegergemeinden „Alternative zu Böllern an Sylvester“
Vorlage: GL/058/2026
8. Anfragen von Gemeinderäten und Berichte von Beauftragten
9. Bekanntgaben des Bürgermeisters

1. Bürgermeister Christian Schiller eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Der Gemeinderat hat sich mit der Tagesordnung einverstanden erklärt.

Bürgeranfragen:
Keine

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Niederschrift vom 08.12.2025

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.12.2025 wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

2 Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG); Bericht der Freiwilligen Feuerwehren Herrsching und Breitbrunn

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV Feu/008/2026 und begrüßt den 1. Kommandanten der FFW Herrsching Herrn Peter Saur und den 1. Kommandanten der FFW Breitbrunn Herrn Florian Kleber. Herr Saur und Herr Kleber stellen den Bericht der Feuerwehren Herrsching und Breitbrunn vor.

Die Pflichtaufgaben der Feuerwehr sind abwehrender Brandschutz, Techn. Hilfeleistungen und Mitwirkung im Katastrophenschutz, allerdings übernehmen die Feuerwehren Herrsching und Breitbrunn viele freiwilligen Aufgaben im Gemeindegebiet, unter anderem Unterstützung des Bauhofs, Sicherung von Veranstaltungen und First Responder. Im Jahr 2025 gab es insgesamt 418 Einsätze mit 2.299,48 Stunden. Die Feuerwehr Herrsching hat 83 Mitglieder hiervon 67 Aktive, die Feuerwehr Breitbrunn hat 53 Mitglieder davon 47 Aktive.

Danach ergeht folgender

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Berichterstattung zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

3 Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Neubauprojekt "Bezahlbarer Wohnraum" / Einrichtung eines Mieterstrommodells

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV LI/089/2025 und Herr Schmidt erklärt den Sachverhalt. Nachdem die Ausschreibung zur Vergabe eines Mieterstrommodells im Full Contracting aufgrund Unwirtschaftlichkeit wieder aufgehoben wurde, wurden seitens der Verwaltung weitere Möglichkeiten zur Verwirklichung eines Mieterstrommodells eruiert und auf Wirtschaftlichkeit hin überprüft.

Nach eingehender Diskussion ergehen folgende Beschlüsse:

1. Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf dem Neubauprojekt „Bezahlbarer Wohnraum“ auf allen drei Gebäuden eine Photovoltaikanlage zu planen, auszuschreiben und zu errichten.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

2. Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Wirtschaftlichkeitsprüfung der alternativen Modelle, „Mieterstrommodell“ und „Netzunabhängige PV Stromversorgung (NuPV)“, Angebote einzuholen. Das Ergebnis soll dann in einer der nächsten Sitzungen, entweder Bauausschuss oder Gemeinderat, zur Entscheidung vorgelegt werden.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

4 Bericht zu gemeindlichen Photovoltaikanlagen

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV LI/090/2025 und Herr Schmidt erklärt den Sachverhalt.

Bezugnehmend auf den Antrag des GR Mulert vom 28.11.2025 werden zu den Punkten 5 und 6 entsprechende Informationen aufbereitet und dem Gremium vorgestellt.

Danach ergeht folgender

Beschluss:

Die Informationen zu den Punkten 5 und 6 des Antrages von GR Mulert wurden zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen ohne Beschlussfassung

5 Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschüler (§ 24 Abs. 4 SGB VIII) - Kooperationsvereinbarung Gemeinde Herrsching und Seefeld

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV HA/097/2026 und Frau Lübbers erklärt den Sachverhalt. Ab 1. August 2026 wird stufenweise bundesweit ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter eingeführt, zunächst für die Erstklässler im Schuljahr 2026/27, und weiter bis zum Schuljahr 2029/30 für alle Kinder der 1. bis 4. Klassenstufe.

Danach ergehen folgende Beschlüsse:

1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Zweckvereinbarung zum gemeinsamen ergänzenden Angebot von Ganztagsbetreuung in den gesetzlichen bayerischen Schulferien der Gemeinden Herrsching a. Ammersee und Seefeld zur gemeinsamen Organisation der Ferienbetreuung im Rahmen des Ganztagsanspruchs ab dem Schuljahr 2026/2027.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

2. Beschluss:

Die vorgestellten Planungen zur Umsetzung des Ganztagsanspruchs in den Ferienzeiten werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, Vereinbarungen mit den jeweiligen Anbietern abzuschließen.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

3. Beschluss:

Notwendige Mittel in Höhe von 2.000 € sind im Haushalt 2027 auszuweisen.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

6 Antrag GR Mulert- Hainbuchen auf dem Vorplatz vor dem Rathaus

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV Bau/521/2025 und erklärt den Sachverhalt. Gemeinderat Mulert erläutert den Antrag.

Danach ergeht folgender

Beschluss:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen. Die auf dem Rathausvorplatz befindlichen Hainbuchen sollen so geschnitten werden, dass nach und nach ein geschlossenes Baumdach entsteht.

Zur Kenntnis genommen ohne Beschlussfassung

7 Antrag zur Veranstaltung eines gemeinsamen Sylvester-Böllerns auf dem Ammersee aller Anliegergemeinden „Alternative zu Böllern an Sylvester“

1. Bürgermeister Schiller nimmt Bezug auf die BV GL/058/2026 und erklärt den Sachverhalt.

Danach ergeht folgender

Beschluss:

Mit dem Antrag „Alternative zu Böllern“ zur Veranstaltung eines gemeinsamen Sylvester-Böllerns auf dem Ammersee mit allen Anrainergemeinden besteht Einverständnis.

Mehrheitlich abgelehnt Ja 1 Nein 19 Anwesend 20

8 Anfragen von Gemeinderäten und Berichte von Beauftragten

- GR W. Darchinger schlägt einen Gedenktag für die Euthanasieopfer des NS-Regimes vor. Er wird einen Antrag an den Gemeinderat stellen.
- GR Ch. Gruber bitte noch mal darum zu recherchieren, wieviel der Sozialwohnungen schon aus der Förderung herausgefallen sind.

- GR Sigl erkundigt sich nach der personellen Unterstützung durch die örtlichen Feuerwehren für den Wörthsee Triathlon.
- GR Doch, als Beauftragte für Integration berichtet über den Sachstand zu den beiden Gemeinschaftsunterkünften in Herrsching und Breitbrunn.
- 2. Bürgermeisterin Reich fragt nach der Richtigkeit der Plakatierung im Gemeindegebiet.

9 Bekanntgaben des Bürgermeisters

1. Bürgermeister Schiller gibt bekannt:

- dass wir nun Frau Alexandra Bauer im Inklusionsbeirat begrüßen dürfen.
- dass die Klosterwiese als Einheimischenmodell für Verwirrung gesorgt hat und gibt die immer noch aktuelle Beschlussfassung bekannt.
- dass sich Angehörige von Madeleine Ruoff gemeldet haben. Diese weisen die Anschuldigungen gegen Frau Ruoff zurück und werden noch eine Stellungnahme an die Gemeinde schicken. Im Falle einer Umbenennung der Straße werden sie sich auch anwaltlich vertreten lassen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Christian Schiller um 21:08 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Christian Schiller
1. Bürgermeister

Kerstin Broszio
Schriftführung